

# Globale Recherche belegt: Banken steigern Kohlefinanzierung trotz Klimazusagen

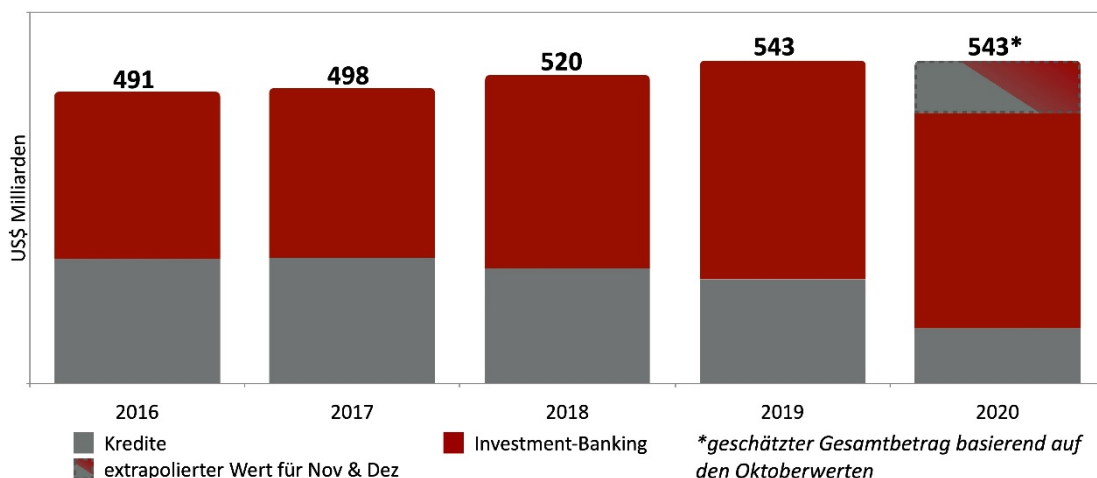
Erstmals Geldgeber und Investoren für gesamte Kohleindustrie untersucht  
US-Investoren stellen mehr als die Hälfte aller Investitionen bereit  
Commerzbank bei Krediten, Allianz bei Investitionen unter Top-30 weltweit

Frankfurt/New York/Paris/Tokio | 25.02.2021

Eine neue Finanzrecherche zeigt erstmals das volle Ausmaß, in dem globale Investoren und Banken trotz eigener Klimaschutzaussagen weiterhin die Kohleindustrie unterstützen. Sie wurde heute von **urgewald** zusammen mit **Reclaim Finance** (Frankreich), **Rainforest Action Network** (USA), **350.org Japan** und 25 weiteren NGO-Partnern aus aller Welt veröffentlicht.

Demnach waren **4.488 untersuchte institutionelle Investoren** im Januar dieses Jahres mit über einer Billion US-Dollar (**1,03 Billion**) in Kohlefirmen investiert. **665 Banken** haben solche Unternehmen in den vergangenen zwei Jahren<sup>1</sup> mit Krediten und Investmentbanking-Geschäften in Höhe von **1,12 Billion US-Dollar** unterstützt. Ein besonders erschreckendes Ergebnis: **Zwischen 2016 und 2019, seit Verabschiedung des Pariser Klimaabkommens, haben Banken ihre Unterstützung für den klimaschädlichsten Energieträger von Jahr zu Jahr gesteigert.** 2020 lagen sie geschätzt auf ähnlich hohem Niveau wie 2019.

Kredite & Investment-Banking privater Banken für die Kohleindustrie seit 2016



<sup>1</sup> 1. Oktober 2018 bis 31. Oktober 2020

**Katrin Ganswindt, Finanz-Campaignerin bei urgewald, kommentiert:**

*„Die Ergebnisse unserer Finanzrecherche sind erschreckend. Die Pariser Klimaziele erfordern einen schnellen Ausstieg aus der Kohle, aber sehr viele Banken und Investoren marschieren immer noch in die entgegengesetzte Richtung. Dies gilt insbesondere für deutsche Banken. Sie beteuern gerne ihre Sorge um das Klima, sind aber nicht bereit ihre Finanzdienstleistungen für Kunden aus der Kohleindustrie zu beenden.“*

**Yann Louvel, Richtlinien-Analyst bei Reclaim Finance, ergänzt:**

*„Die überwiegende Mehrheit der Kohle-Richtlinien der Banken hat so viele Schlupflöcher, dass ihre Wirkung fast bedeutungslos ist.“*

Reclaim Finance unterhält die Online-Datenbank **Coal Policy Tool**, die alle von Finanzinstitutionen angekündigten Richtlinien zum Ausschluss von Kohle sammelt und vergleicht. Demnach haben inzwischen **88 Geschäftsbanken** eine solche Richtlinie verabschiedet, aber **nur vier** davon haben Regeln eingeführt, die nach Klima-Maßstäben „robust“ sind.<sup>2</sup>

**Die neue Finanzstudie ist die erste, die die Finanzierung von Banken und Investoren für die gesamte Kohleindustrie untersucht hat.**<sup>3</sup> Sie basiert auf der globalen Kohlefirmendatenbank **Global Coal Exit List**, die von urgewald gepflegt wird und zuletzt im November 2020 aktualisiert wurde. Zu den untersuchten institutionellen Investoren gehören etwa Pensionsfonds, Investmentfonds, Vermögensverwalter, Versicherer, Hedgefonds, staatliche Fonds und Geschäftsbanken. Zusätzlich wurden die Kreditvergaben und Investmentbanking-Geschäfte<sup>4</sup> weltweit agierender Banken untersucht.

**Deutschland: Commerzbank und Allianz bei Kohlegeschäften vorne**

Deutsche Banken sind für **rund ein Zehntel (31 Mrd. US-Dollar) der gesamten Kreditsumme** (315 Mrd. US-Dollar) für die globale Kohleindustrie verantwortlich und liegen im Ländervergleich auf Platz 7. Die **Commerzbank** ist mit 5,1

---

<sup>2</sup> Vgl.

<https://coalpolicytool.org?key=eyJvbCI6W10sInRyaSI6MCwiZmx0IjpbeyJpIjoyLCJ2Ijoil1Qwln0seyJpIjoxLCJ2IjoimFuayJ9XX0equalsign>

<sup>3</sup> In den vergangenen Jahren umfassten die Recherchen Finanzdienstleistungen für rund 200 Kohlefirmen mit Expansionsvorhaben. Nun wurden die Geldflüsse für sämtliche 935 Unternehmen auf der Global Coal Exit List untersucht, die unter [www.coalexit.org](http://www.coalexit.org) abrufbar ist.

<sup>4</sup> Auch „Underwriting“ genannt. Hierbei unterstützen Banken ihre Firmenkunden dabei, neues Kapital an den Finanzmärkten aufzunehmen, indem sie in ihrem Namen neue Anleihen oder Aktien auflegen und verkaufen.

Mrd. US-Dollar an vergebenen Krediten mit Abstand die größte deutsche Kreditgeberin in den vergangenen zwei Jahren, gefolgt von **Deutsche Bank** (3 Mrd. US-Dollar). Allein 2,5 Mrd. US-Dollar hat die Commerzbank im Untersuchungszeitraum an den Bergbaukonzern Anglo American vergeben, außerdem dreistellige Millionensummen an den Bergbaukonzern Glencore (546 Mio. US-Dollar) und den größten russischen Kohleexporteur SUEK (240 Mio. US-Dollar).

**Ganswindt kommentiert:** „Die Commerzbank hat 2016 eine aus heutiger Sicht sehr schwache Kohlerichtlinie verabschiedet, die insbesondere noch viele Geschäfte mit dem Kohlebergbausektor zulässt.<sup>5</sup> Wenn die Bank ihre Klimaverantwortung ernstnimmt, sollte sie dem Beispiel von UniCredit folgen und einen schnellen und konsequenten Kohleausstieg beschließen.“

Bei den Investitionssummen liegen deutsche Finanzinstitutionen ebenfalls international auf Platz 7 mit **Aktien und Anleihen von Kohleunternehmen in Höhe von 18,9 Mrd. US-Dollar**.<sup>6</sup> Hier sticht die **Allianz** heraus mit einer Investitionssumme von 8 Mrd., gefolgt von der **Deutschen Bank** mit 6 Mrd. US-Dollar. Mit Blick auf die Allianz fällt auf, dass die Konkurrentin aus Frankreich **AXA** viel weniger in Kohle investiert. Allianz liegt im internationalen Ranking auf Platz 20 der größten Kohle-Investoren, AXA auf Platz 242.<sup>7</sup>

Im Vergleich zeigt sich eine große **Schwäche der aktuellen Allianz-Kohlerichtlinie**.<sup>8</sup> Diese beschränkt lediglich Kohle-Investitionen für ihre Eigenanlagen, dabei ist das für Dritte verwaltete Vermögen, etwa bei ihrer Finanztochter **PIMCO**, rund drei Mal so groß. **AXA** hingegen wendet ihre Kohlebeschränkungen auf sämtliches Vermögen an, weshalb ihre Kohlerichtlinie von der französischen Organisation Reclaim Finance unter „Best Practice“ geführt wird.<sup>9</sup>

**Regine Richter, Versicherungs-Expertin bei urgewald, kommentiert:**

„Die Allianz hat in Bezug auf ihre Eigenanlagen bereits große Schritte zum Ausstieg aus der Kohle unternommen. Umso unverständlicher ist es, dass sie die

---

<sup>5</sup> Vgl. <https://urgewald.org/commerzbank>

<sup>6</sup> Stand: Januar 2021

<sup>7</sup> Zur Einordnung: Allianz verwaltet mit rund 2,5 Mrd. US-Dollar mehr als das Doppelte der Anlagen von AXA (1,08 Mrd. US-Dollar). Ein so großer Unterschied im Ranking lässt sich aber nicht allein damit begründen.

<sup>8</sup> Vgl. <https://urgewald.org/medien/allianz-hauptversammlung-vorbildlich-kohle-widerspruechlich-oel-gas>

<sup>9</sup> Vgl.

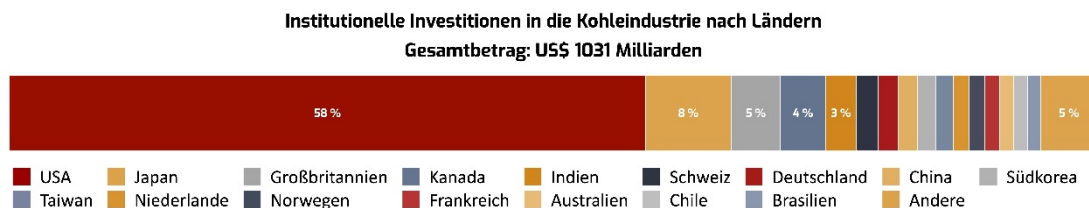
<https://coalpolicytool.org?key=eyJvbCI6W10sInRyaSI6MCwiZmx0IjpbeyJpljoyLCJ2IjojQVhBICBc3NldCBvd25lcikifSx7ImkiOjlsInYiOjBWEeGkFJlL0Luc3VyZXlpIn0seyJpljoyLCJ2IjojQVhBIElnIn1dfQequalsignequalsign>

Anlagen, die sie für Dritte verwaltet, immer noch in die Kohle investiert. Sie sollte sich an AXA ein Vorbild nehmen und diese offene Flanke endlich schließen.“

### International: US-Investoren dominieren das Feld

Der weltweit größte institutionelle Investor in die Kohleindustrie ist die US-Fondsgesellschaft **Vanguard** mit einem Bestand von fast 86 Mrd. US-Dollar, dicht gefolgt vom US-Konkurrenten **BlackRock** mit Investitionen von über 84 Mrd. US-Dollar. Auch insgesamt hat die US-Finanzindustrie eine dominierende Rolle: Mit Aktien und Anleihen im Wert von 602 Mrd. US-Dollar hält sie **58 Prozent der institutionellen Investitionen in die globale Kohleindustrie**.

„Wir begrüßen Präsident Bidens Executive Order zur Beendigung der öffentlichen Finanzierung fossiler Brennstoffe im Ausland, aber die neue Regierung muss sich auch mit dem Versagen der Wall Street beschäftigen, die den Klimawandel mit ihren Geschäften weiter anheizt“, kommentiert **Patrick McCully, Programmdirektor für Klima und Energie bei Rainforest Action Network**.



**Die größten drei Kreditgeberinnen sind die japanischen Banken Mizuho** (22 Mrd. US-Dollar), Sumitomo Mitsui Banking Corporation (21 Mrd. US-Dollar) und Mitsubishi UFJ Financial Group (18 Mrd. US-Dollar). Danach folgen Citigroup (USA; 13,5 Mrd. US-Dollar) und Barclays (UK; 13,4 Mrd. US-Dollar).

**Beim Underwriting<sup>10</sup> liegen chinesische Banken vorne.** Die größten fünf in diesem Feld sind: Industrial and Commercial Bank of China (37 Mrd. US-Dollar), China International Trust and Investment Corporation (32 Mrd. US-Dollar), Shanghai Pudong Development Bank (28 Mrd. US-Dollar), Bank of China (24 Mrd. US-Dollar) und China Everbright Group (23,7 Mrd. US-Dollar).

<sup>10</sup> Hier unterstützen Banken ihre Firmenkunden dabei, neues Kapital an den Finanzmärkten aufzunehmen, indem sie in ihrem Namen neue Anleihen oder Aktien auflegen und verkaufen.

**Yann Louvel von Reclaim Finance fordert:**

*„Versicherer wie AXA, Banken wie Crédit Mutuel, UniCredit und Desjardins oder Vermögensverwalter wie Ostrum haben gezeigt, was getan werden muss, indem sie die meisten auf der Global Coal Exit List gelisteten Unternehmen aus ihren Portfolios ausgeschlossen haben. Ein schneller Ausstieg aus Kohlefinanzierung und -investition ist machbar und letztlich eine Frage des Überlebens.“*

**Kontakt**

Moritz Schröder-Therre | Pressesprecher urgewald  
+49 176 640 799 65, [moritz@urgewald.org](mailto:moritz@urgewald.org)

**Ausführliche Analyse der deutschen Finanzinstitutionen:**

<https://urgewald.org/downloads/kohle-finanzrecherche-auswertung-deutschland-25022021>

**Anhang:** Top-30-Listen für größte Kreditgeber, Underwriter und Investoren

## ANHANG: Top-30-Listen

<b>30 größte Kreditgeber</b> (Okt 2018 - Okt 2020, in Mio. US-Dollar)			
	<b>Bank</b>	<b>Land</b>	<b>Summe</b>
1	<b>Mizuho Financial</b>	Japan	22.244
2	<b>SMBC Group</b>	Japan	21.222
3	<b>Mitsubishi UFJ Financial</b>	Japan	17.929
4	<b>Citigroup</b>	USA	13.508
5	<b>Barclays</b>	UK	13.396
6	<b>Bank of China</b>	China	8.767
7	<b>Bank of America</b>	USA	8.471
8	<b>JPMorgan Chase</b>	USA	7.761
9	<b>BNP Paribas</b>	Frankreich	7.421
10	<b>Wells Fargo</b>	USA	6.266
11	<b>US Bancorp</b>	USA	5.365
12	<b>Royal Bank of Canada</b>	Kanada	5.152
13	<b>Commerzbank</b>	Deutschland	5.061
14	<b>Crédit Agricole</b>	Frankreich	4.776
15	<b>Toronto-Dominion Bank</b>	Kanada	4.418
16	<b>Société Générale</b>	Frankreich	4.240
17	<b>UniCredit</b>	Italien	4.110
18	<b>Sumitomo Mitsui Trust</b>	Japan	4.105
19	<b>Credit Suisse</b>	Schweiz	4.024
20	<b>ING Group</b>	Niederlande	3.882
21	<b>Scotiabank</b>	Kanada	3.812
22	<b>HSBC</b>	UK	3.594
23	<b>Santander</b>	Spanien	3.581
24	<b>State Bank of India</b>	Indien	3.566
25	<b>PNC Financial Services</b>	USA	3.337
26	<b>Norinchukin Bank</b>	Japan	3.139
27	<b>KeyCorp</b>	USA	3.090
28	<b>Industrial and Commercial Bank of China</b>	China	3.009
29	<b>BMO Financial Group</b>	Kanada	2.977
30	<b>Goldman Sachs</b>	USA	2.971
	<b>TOTAL</b>		<b>205.191</b>

<b>30 größte Underwriter<sup>11</sup></b> (Okt 2018 - Okt 2020, in Mio. US-Dollar)			
	<b>Bank</b>	<b>Land</b>	<b>Summe</b>
1	<b>Industrial and Commercial Bank of China</b>	China	36.993
2	<b>China International Trust and Investment Corp.</b>	China	31.648
3	<b>Shanghai Pudong Development Bank</b>	China	27.778
4	<b>Bank of China</b>	China	24.263
5	<b>China Everbright Group</b>	China	23.764
6	<b>Ping An Insurance Group</b>	China	23.392
7	<b>Agricultural Bank of China</b>	China	22.787
8	<b>China Construction Bank</b>	China	22.488
9	<b>Industrial Bank Company</b>	China	20.931
10	<b>China Merchants Group</b>	China	20.780
11	<b>Citigroup</b>	USA	19.619
12	<b>JPMorgan Chase</b>	USA	18.588
13	<b>Mitsubishi UFJ Financial</b>	Japan	18.128
14	<b>Mizuho Financial</b>	Japan	17.254
15	<b>Bank of America</b>	USA	16.387
16	<b>CSC Financial</b>	China	15.686
17	<b>Bank of Communications</b>	China	14.907
18	<b>Barclays</b>	UK	14.487
19	<b>Haitong Securities</b>	China	14.409
20	<b>Bank of Ningbo</b>	China	13.787
21	<b>China Minsheng Banking</b>	China	13.505
22	<b>HSBC</b>	UK	11.597
23	<b>SMBC Group</b>	Japan	10.756
24	<b>BNP Paribas</b>	Frankreich	10.553
25	<b>Hua Xia Bank</b>	China	9.899
26	<b>China Development Bank</b>	China	9.814
27	<b>Guotai Junan Securities</b>	China	9.327
28	<b>Goldman Sachs</b>	USA	9.125
29	<b>Morgan Stanley</b>	USA	8.796
30	<b>Bank of Shanghai</b>	China	8.316
	<b>TOTAL</b>		<b>519.765</b>

---

<sup>11</sup> Beim „Underwriting“ unterstützen Banken ihre Firmenkunden dabei, neues Kapital an den Finanzmärkten aufzunehmen, indem sie in ihrem Namen neue Anleihen oder Aktien auflegen und verkaufen.

<b>30 größte Investoren</b> (Stand: Januar 2021 oder jüngstes Eintragsdatum, in Mio. US-Dollar)					
	<b>Investor</b>	<b>Land</b>	<b>Anleihen</b>	<b>Aktien</b>	<b>Total</b>
1	<b>Vanguard</b>	USA	11.840	74.012	85.852
2	<b>BlackRock</b>	USA	4.692	79.663	84.355
3	<b>Capital Group</b>	USA	2.021	36.330	38.351
4	<b>State Street</b>	USA	1.366	31.138	32.505
5	<b>Government Pension Investment Fund (GPIF)</b>	Japan	3.003	26.080	29.083
6	<b>T. Rowe Price</b>	USA	1.099	14.337	15.436
7	<b>Fidelity Investments</b>	USA	3.679	11.179	14.857
8	<b>Government Pension Fund Global</b>	Norwegen	2.308	12.264	14.572
9	<b>JPMorgan Chase</b>	USA	2.351	11.881	14.232
10	<b>TIAA</b>	USA	6.877	6.952	13.829
11	<b>National Pension Service</b>	Südkorea	7.809	3.614	11.423
12	<b>Sumitomo Mitsui Trust</b>	Japan	7	10.596	10.603
13	<b>Geode Capital Holdings</b>	USA		10.394	10.394
14	<b>Sun Life Financial</b>	Kanada	1.655	8.735	10.391
15	<b>State Farm</b>	USA	4.855	4.023	8.877
16	<b>Franklin Resources</b>	USA	319	8.314	8.633
17	<b>Wells Fargo</b>	USA	537	7.832	8.368
18	<b>Nomura</b>	Japan	393	7.966	8.359
19	<b>Mitsubishi UFJ Financial</b>	Japan	88	8.164	8.253
20	<b>Allianz</b>	Deutschland	6.360	1.632	7.992
21	<b>California Public Employees' Retirement System (CalPERS)</b>	USA	1.684	6.306	7.989
22	<b>Northern Trust</b>	USA	50	7.845	7.895
23	<b>Prudential Financial (US)</b>	USA	4.907	2.892	7.799
24	<b>Invesco</b>	USA	1.073	6.695	7.768
25	<b>Bank of New York Mellon</b>	USA	439	7.261	7.701
26	<b>Wellington Management</b>	USA	1.951	5.629	7.580
27	<b>Berkshire Hathaway</b>	USA	551	6.751	7.302
28	<b>Life Insurance Corporation of India</b>	Indien		7.160	7.160
29	<b>Legal &amp; General</b>	UK	330	6.825	7.155
30	<b>AFP Capital</b>	Chile	6.866	280	7.147
	<b>TOTAL</b>		<b>79.110</b>	<b>432.749</b>	<b>511.859</b>